

Schulleiterin: Heute ist für Sie Siegerehrung

71 Abiturienten an den Berufsbildenden Schulen 1

Von Bernd Behrens

GIFHORN. Mit der Fußball-Europameisterschaft verglich die Schulleiterin der Berufsbildenden Schule 1 in Gifhorn Heidi Lobert die Entlassung der 71 Schülerinnen und Schüler, die die Abitur-Prüfung bestanden haben. 48 sind aus dem Fachbereich Wirtschaft und 23 aus dem Bereich Gesundheit und Soziales.

Das sind 44,5 Prozent derer, die vor drei Jahren angefangen haben. „Heute ist für Euch die Siegerehrung. Ihr habt das Endspiel gewonnen. Ihr habt in der gymnasialen Liga gespielt“, lobte Lobert bei ihrer Laudatio. Drei Jahre seien die Abiturienten im Trainingslager gewesen, „die Lehrer waren Eure Trainer“. Einige mussten in die Verlängerung gehen – ein Jahr wiederholen. Was

kommt nach dem Finale? Viele beginnen eine Lehre, ein Studium, manche nehmen auch erstmal eine Auszeit. „Gute Ziele machen erfolgreich“, resümierte Lobert. In Abänderung eines Spruchs von Sepp Herberger hieß es: „Der Kopf ist rund und ein Spiel dauert 90 Minuten“.

Kreisrätin Evelin Wißmann mahnte: „Akzeptieren Sie sich selbst, die anderen und die Welt“. Die Schüler-sprecherinnen Annabell Petry und Deborah Wiege dankten den Lehrern für ihre zum Teil mühevollen Arbeit und ihren Eltern für die Unterstützung beim schulischen Werdegang.

Die besten Schülerinnen und Schüler wurden geehrt. Es sind: Jessica Müller, Theresa Rolles, Natalie Winter, Johanna Gades und Hannes Hartesohl.



Die Schülerinnen Annabell Petry (links) und Deborah Wiege dankten ihren Lehrern für ihre Mühe und ihren Eltern für die Unterstützung. Foto: Behrens